

Hinweise für die Durchführung einer ambulanten Operation in Narkose in der Kopfklinik Frankfurt

Einleitung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

nach einer intensiven Beratung mit Ihrem behandelnden Arzt haben Sie sich für die Durchführung einer ambulanten Operation in Vollnarkose entschieden. In der Vorbereitung zu diesem Eingriff sind einige wichtige Punkte zu beachten, die dazu beitragen, dass diese operative Behandlung in der Kopfklinik Frankfurt für Sie zu einem Erfolg wird.

Vorbereitung zur ambulanten Operation

Aufklärungsbogen zur Operation

Den Ablauf des operativen Eingriffs und die damit verbundenen Risiken erläutert Ihnen der ausgehändigte Aufklärungsbogen. Diese schriftlichen Informationen lesen Sie bitte sorgfältig und beantworten Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand (z.B. chronischen Erkrankungen, Allergien, Medikamenteneinnahme u.a.) in kurzer Form. In einem ausführlichen Gespräch wird Ihnen von ärztlicher Seite der bei Ihnen geplante Eingriff erläutert und alle Ihrerseits noch offenen Fragen erschöpfend beantwortet. Im Anschluss an dieses Gespräch wird der Aufklärungsbogen von Ihnen und dem Arzt unterschrieben.

Aufklärungsbogen zur Vollnarkose

Bitte beantworten Sie alle auf dem gelben Bogen aufgeführten Fragen, damit Ihr persönliches Gespräch mit dem Anästhesisten reibungslos vonstatten geht. Bitte rufen Sie Ihren Anästhesisten einige Tage vor Ihrem Operationstermin unter der auf dem Bogen angegebenen Telefonnummer an, um weitere Einzelheiten (z.B. Zeitpunkt der letzten Mahlzeit vor der Narkose) zu erfahren.

Laborwerte

Für die Durchführung eines operativen Eingriffes ist die Blutabnahme zur Gewinnung von Werten, z.B. der Blutgerinnung, der Elektrolyte oder der Leberfunktion unbedingt notwendig. Die Blutentnahme sollte in der Regel innerhalb einer zweiwöchigen Frist vor der Operation erfolgen. Welche Werte benötigt werden, wird Ihnen von unserem Praxisteam mitgeteilt.

EKG, Röntgenaufnahme des Brustraumes

In Einzelfällen ist es notwendig ein EKG und/oder eine Röntgenaufnahme des Brustraumes anfertigen zu lassen. Die Notwendigkeit dazu wird Ihnen von unserem Praxisteam mitgeteilt.

Bitte bringen Sie zum abschließenden Gesprächstermin mit Ihrem Arzt folgende Unterlagen mit:

1. Aufklärungsbogen zur Operation
2. Aufklärungsbogen zur Vollnarkose
3. Laborwerte (wenn vom Hausarzt abgenommen)
4. EKG, Röntgenaufnahme des Brustraumes (wenn vom Arzt angeordnet)

Abholung aus der Kopfklinik Frankfurt, postoperative Betreuung

Bitte stellen Sie sicher, dass nach der Aufwachphase in den Räumen der Kopfklinik Frankfurt eine Begleitperson an Ihrer Seite steht, die Sie nach Hause begleiten wird. Aus medizinischer Sicht sind Sie nicht in der Lage selbstständig mit privaten oder öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hause zu fahren. Die folgende Nacht sollten Sie zu Hause nicht ohne Betreuung verbringen, so dass Ihnen im Falle von vorübergehendem Unwohlsein oder anderen medizinischen Problemen jemand Hilfestellung leisten kann.

Terminvereinbarung zur Operation

In Absprache mit Ihrem behandelnden Arzt und unserem Praxis-Team werden Sie ein für Ihre persönliche Planung passenden Operationstermin verbindlich vereinbaren. Am Vortag des geplanten Eingriffes werden Sie von uns telefonisch über die Uhrzeit informiert, an dem Sie sich bitte in der Kopfklinik Frankfurt efinden.

Für den Fall, dass Ihrerseits eine Terminverschiebung nötig ist oder Sie die Operation aus anderweitigen Gründen absagen müssen, wenden Sie sich bitte an unser Praxis-Team unter der Telefonnummer 069-50 77 58 33, damit wir Ihre Änderungswünsche rechtzeitig berücksichtigen können. Eine Absage oder Verschiebung des Operationstermins sollte bis spätestens 24 Stunden vor dem geplanten Eingriff erfolgen.

Vorabend der Operation

Es ist empfehlenswert, nach 22:00 Uhr keine größeren Mengen an Speisen oder Alkohol zu sich zu nehmen.

Am Tag der Operation

Bitte beachten Sie die Hinweise des Anästhesisten zur Nahrungsaufnahme vor der Narkose. In aller Regel sollten Sie für einen Zeitraum von sechs Stunden vor dem Eingriff weder Speisen noch Getränke zu sich nehmen.

Während Ihres Aufenthaltes in den Operationsräumen werden Sie von uns mit Kleidung versorgt, so dass es nicht notwendig ist, eigene Wäsche mitzubringen.

Bitte erscheinen Sie zu der Ihnen mitgeteilten Uhrzeit in der Kopfklinik Frankfurt. Ihr Operateur wird im Anschluss an eine sorgfältige Vorbereitung ohne weitere Verzögerungen mit Ihrer Behandlung beginnen.

In Einzelfällen kann sich der Operationsbeginn aus unvorhergesehenen Gründen zeitlich verschieben. In diesem Fall bitten wir um Ihr Verständnis und versichern Ihnen, dass diese zeitliche Verzögerung so gering wie möglich ausfallen wird, um weitere Unannehmlichkeiten für Sie zu vermeiden.

Nach Operationsende verbringen Sie die anschließende Zeit im Aufwachraum und werden von anästhesiologischen Pflegekräften während Ihrer Aufwachphase aus der Narkose betreut. Nachdem sich Ihr betreuender Anästhesist ein Bild über Ihrer Erholung von der Narkose gemacht hat, werden Sie nach einem ärztlichen Gespräch aus der Kopfklinik Frankfurt in Begleitung nach Hause entlassen. Dabei erhalten Sie ein Rezept mit den während der Heilungsphase benötigten Medikamenten.

Postoperative Nachsorge

Bitte halten Sie die im Vorfeld der Operation terminierten Nachsorgetermine ein, damit sich Ihr behandelnder Arzt von einem komplikationslosen Heilungsverlauf überzeugen kann. Für den Fall, dass Sie einen Termin ändern möchten, setzen Sie sich bitte mit unserem Praxis-Team unter der Telefonnummer 069/ 50 77 58 33 in Verbindung.

Verhalten in Notfällen

Die HNO-Gemeinschaftspraxis Sachsenhausen steht Ihnen während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 069/ 50 77 58 33 für Ihre Fragen zur Verfügung, die nicht bis zum nächsten Kontrolltermin warten können. Darüber hinaus erreichen Sie unseren ärztlichen Bereitschaftsdienst in der Kopfklinik Frankfurt zwischen 18 Uhr abends und 8 Uhr morgens unter der Telefonnummer 069/50 77 58 56.